

Nachtrag zum Preisbericht Gaudium orthodox 2015/16

Ich erhielt eine Mail vom Preisrichter Rainer Kuhn bezüglich seines Berichtes zum Informalturnier Gaudium, orthodox, 2015/16 in Gaudium 186 (01/2018), den Vorspann Nr. 1237 (de Haas) betreffend. Er schreibt: "Nach nochmaligem Vergleich der Aufgaben Nr. 1237 (#2, G155, Bas de Haas) und der Nr. 18314 in der Albrecht-Zweizüger-Sammlung (vom gleichen Autor, Die Schwalbe, 02/1987) bin ich zu der Auffassung gelangt, dass es sich bei der Nr. 1237 nicht um ein Plagiat handelt. Ich bitte, '.. ist ein Selbstplagiat.' zu streichen und durch '.. hat einen thematischen Vorläufer.' zu ersetzen. Den Autor bitte ich für meine ursprünglich strenge Wortwahl um Entschuldigung." --- Hiermit gern geschehen.

zu früheren Aufgaben

Nr. 1573 (Leibe) Gaudium 184, 11/2017, h#4,5, Zwilling. Der in der Lösungsbesprechung (G188, 02/2018, S. 3) gemachte Vorschlag (-sBc5, statt sBb7 und sLc7 zwei sSS auf b7 und c7, 2 Lösungen, Steinkontr. 5+6) wird vom Autor akzeptiert und Michael Schreckenbach wird Ko-Autor. In dieser neuen Form nimmt das Stück am Informalturnier teil.

Buchbesprechung

Claus Grupen, Problem solved, gebunden, A5, 587 Seiten, Shaker Verlag Aachen, 2013, ISBN 978-3-8440-2171-4, 30,80 €. Erhältlich über den Verlag. Dort ist auch eine elektronische Form als pdf-file für 7,70 € bestellbar:

<http://www.shaker.de/de/content/catalogue/index.asp?ID=8&ISBN=978-3-8440-2171-4>

Das Buch beinhaltet Kurzvorstellungen von zahlreichen bekannten und weniger bekannten Schachspielern (einschließlich Politikern, Naturwissenschaftlern, Künstlern, ...) sowie Problemschachkomponisten mit 281 ausgewählten Problemen. Und es ist doch kein Schachbuch im üblichen Sinne! Der Autor beleuchtet vieles von der humoristischen Seite, bietet etliche gesammelte Anekdoten dar und steuert 317 selbst gezeichnete Cartoons und Portraits bei. Alle treffend gelungen! Das Motto "Only crazy people play chess" [Frank Zappa] zieht sich wie ein roter Faden durch das Buch, und der Untertitel "Crafty Compositions and Cheeky Cartoons" beschreibt eigentlich alles. Das Werk ist in zwei Teile gegliedert. Der erste Teil gehört den Schachspielern, der zweite den Problemkomponisten. Am Ende gibt es mehrere umfangreiche Register. Auch Mitarbeiter aus Gaudium sind in diesem Buch karikiert, z. B. Wieland Bruch, Mirko Degenkolbe, Dieter Müller, Franz Pachl. Ebenso enthält es ein Selbstportrait des Autors. Schön, so weiß ich gleich, über wessen Buch ich mich gerade auslasse. Da ich außerdem Sammler von Schachkarikaturen bin, ist "Problem solved" eine wahre Fundgrube für mich. Vielleicht wollen auch Sie sich mit dieser extravaganten und originellen Ausgabe anfreunden? Das Buch ist übrigens in Englisch geschrieben. Zum Glück brauchen wir Schachspieler kaum sprachliche Detailkenntnisse um alles ausreichend zu verstehen!

Gunter Jordan

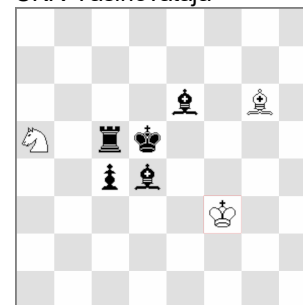
Herausgeber:	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
Erscheinungsweise:	4 - 12 x im Jahr
Abonnement:	Anmeldung an gaudiumprobleme@gmail.com oder durch Einsendung von mindestens 1 Original an Gaudium
Versand:	Per e-mail als pdf-Dokument
Originale an:	Nur per e-mail (only with e-mail) gaudiumprobleme@gmail.com
Belegexemplare:	Per e-mail
Lösungen:	Diesmal keine!
Unkostenbeitrag:	Keiner
Informalturniere:	Jeweils für 2017 + 2018: #2, #3, #n / h# / s# / Märchenschach
Preisrichter:	Franz Pachl (ortho); Silvio Baier (h#); Hans Gruber (s#); Gu. Jordan (fairy)



Urdrucke

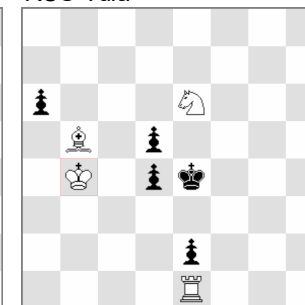
Heute präsentiere ich Ihnen 12 Urdrucke, die nicht am Löseturnier teilnehmen (aber natürlich am Informalturnier 2017/18), die Lösungen stehen in dieser Ausgabe. In den letzten Wochen sind etliche Originale bei mir eingegangen (schön!), und ich möchte mit dieser Maßnahme den Bestand etwas abbauen. Es ist ja nicht gut, wenn man zu lange auf eine Veröffentlichung warten muß. Die Lösungen aus Gaudium 185 (Dezember 2017) und neue Originale (dann auch wieder für die Löser) erscheinen Anfang März. Die Löserliste von 2017 kann ich trotzdem schon heute bringen, da der Einsendetermin von G185 (10.02.18) bereits überschritten ist. Da dürfte nichts mehr kommen. Am Ende des Faltblattes habe ich wieder eine Buchbesprechung für Sie, vielleicht haben Sie Interesse? Genug der Rede, jetzt können Sie wieder in Ruhe schmökern.

1610 Dmitri Grintschenko
UKR-Yasinovataja



h#2 2 Lösungen (3+5)

1611 Anatoly Stepotschkin
RUS-Tula



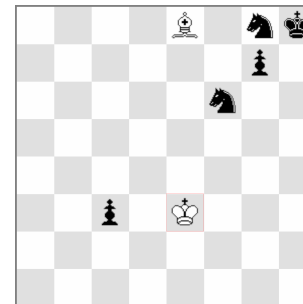
h#2* (4+5)

1612 Vasil Krizhanivskiy
UKR-Chervona Sloboda



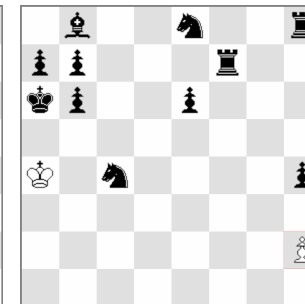
h#3 2 Lösungen (6+10)

1613 Jean Carf
FRA-La Ferté Saint Aubin



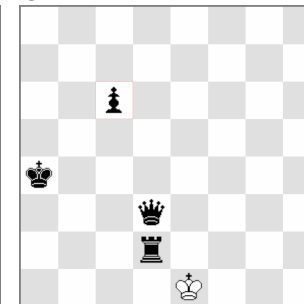
h#6 (2+5)

1614 Reinhardt Fiebig
Hohndorf



h#6 b) sBb7->e5 (2+11)

1615 Andreas Thoma
Groß Rönau



#1 vor 5 (1+4)
Proca Retr. Anticirce Cheyl.

1610 (Grintschenko) **1.Le5 Sc6 2.Ld6 Le4#, 1.Ld7 Sxc4 2.Lc6 Lf7#**. Blockfeldwechsel, Echo und Ideal matt.

1611 (Stepotschkin) Satz: 1. ... Lxe2 2.d3 Lg4#, Lösung: **1.axb5 Txe2+ 2.Kd3 Sf4#**. Der im Satz agierende weiße Stein wird zwecks Deckungsverlustes in der Lösung geschlagen. Der sK betritt das Feld, welches im Satz geblockt werden muß. 2 x Mustermatt.

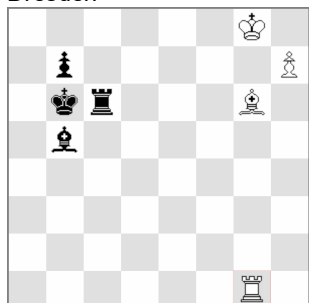
1612 (Krizhanivskiy) **1.Kxc4 La1 2.Tb2 d3+ 3.Kc3 Lxb2#, 1.Kxe5 Th4 2.Dg4 d4+ 3.Kf4 Txxg4#**. Zilahi mit 2 x Maslar und eingebauter Felddeckung mittels Aufspaltung eines Bauern doppelsschrittes. Harmonische Darstellung mit Mustermatts.

1613 (Carf, J.) **1.c2 Lf7 2.c1T Lxg8 3. Tc8 Lf7 4.Kh7 Kf4 5. Th8 Kg5 6.Sg8 Lg6#**. Unter- ver wandlung, Blockwechsel, Selbstblock, Ideal matt.

1614 (Fiebig) a) **1.Lg3 hxg3 2.Tf4 gxf4 3.e5 fxe5 4.Sc6 exd6 5.Sc7 dxc7 6.Tb8 cxb8S#, b) 1.Se3 h3 2.Sg4 hxg4 3.Tf5 gxf5 4.Sf6 fxe6 5.Sd7 exd7 6.Tc8 dxc8D/L#**. Zwei diagonale Excelsioren des gleichen Bauerns mit Mustermatts. Sehr schade um den Umwandlungsdual.

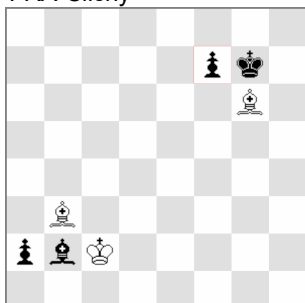
1615 (Thoma) Zurück: **1.Kf2xLg2(wKe1) Td1-d2+ 2.Ke1-f2 Td2-d1+ 3.Ke6xLd7(wKe1) Le8-d7+ 4.Kd6-e6 Ld5-g2 5.Kc5-d6**, vor: **1.Kc5-b4#**. 1.Kf2xSe3? ... 4.Sd5-e3 und Weiß kann nicht nach b4!

1616 Klaus Funk
Dresden



h#2 Duplex (4+4)

1617 Sébastien Luce
FRA-Clichy



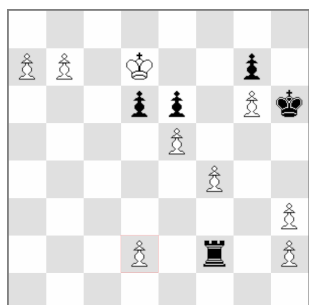
h#2,5 2 Lösungen
Take & Make (3+4)

1618 Alberto Armeni
ITA-Rom



h#3,5 2 Lösungen
Eiffelschach (5+9)

1619 Lubos Kekely
SVK-Snežnica



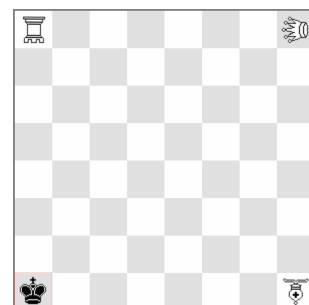
sh#4 2 Lös. Antircirce (9+5)
transmutierende Könige

1620 Dr. Rolf Kohring+Bernd
Schwarzkopf
Version zu Nr. 1265, G 156



sh#14 Alphabetschach (5+3)

1621 Harald Grubert
Stadtroda



ser=53 h8=Elch (3+1)
h1=Läuferspatz a8=T.-spatz
Alphabetschach

1616 (Funk) Schw.: **1.Ka6 Ld3 2.Tb6 Ta1#, W.: 1.Lf7 Lc4 2.Tg7 Tc8#**. Der geschätzte Autor fröhnt noch immer seiner alten Liebe: Aufgaben mit gleichem Material auf beiden Seiten. Fesselmustermatts und 90°-Echo.

1617 (Luce) **1. ... Lxa2-a1 2.Kh8 Kxb2-f6 3.fxg6-h7 Kf7#, 1. ... Kxb2-c3 2.Kxg6-b1 Lxf7-f6 3.Ka1 Kc2#**. "Bishop Mate in Echo in the opposite corners h8 and a1 in miniature." [Autor] Sehr verblüffende Echo-Batteriematts in gegenüberliegenden Ecken.

1618 (Armeni) Eiffelschach: Ein Stein paralyisiert einen Stein der anderen Farbe nach dem Schema D-B-S-L-T-D, also Dame paralyisiert Bauer, Bauer paralyisiert Springer usw. in einer endlosen Kette. Der K ist von der Paralyse ausgeschlossen. **1.Lxf4 2.Te4 f6 3.Sg7 Le5 4.Td7 Dg8#, 1. ... Lg1 2.Tad4 Lxd4 3.Dc2 Dxe6 4.c4 Lb6#**.

1619 (Kekely) Transmutierende Könige: Ein König im Schach zieht nur wie der Schach bietende Stein. Bieten mehrere Steine Schach, werden alle Gangarten der schachbietenden Steine übernommen. Erhält ein K auf seiner Grundreihe ein Bauernschach, kann er nicht ziehen. **1.Txd2(sTh8) 2.Tf8 3.Txf4(sTh8) 4.Tb8 axb8L(wLc1)#, 1.Txh2(sTh8) 2.Tc8 3.Tc3 4.Txh3(sTa8) bxa8T(wTh1)#**. "Clearing of lines. Minor promotions." [Autor]

1620 (Kohring+Schwarzkopf) Diese Version (jetzt als Koproduktion) zu Nr. 1265 aus Gaudium 156 (10/2015) verlängert das Ursprungsstück bei gleicher Steinezahl um 4 Züge. Die Rückkehr ins Eck und das Eckmatt bleiben erhalten. **1.Te7 2.Kb7 3.Kc6 4.Kd5 5.Ke4 6.Kf3 7.Txe3 8.Te1 9.Th1 10.Ke4 11.Kd5 12.Kc6 13.Kb7 14.Ka8 Dxh1#**.

1621 (Grubert) Läuferspatz: Spatz, jedoch nur auf L-linien. Turmspatz: Spatz, jedoch nur auf Turmlinien. Spatz: Grashüpfer mit 135°-Knick über dem Sprungbock. Elch: Grashüpfer mit 45°-Knick. **1.TSg7 2.ELg6 3.ELf8 4.ELh7 5.TSg6 6.ELg5 7.ELf7 8.ELh6 9.TSg5 10.ELg4 11.ELf6 12.ELh5 13.TSg4 14.ELg3 15.ELf5 16.ELh4 17.TSg3 18.ELg2 19.ELf4 20.ELh3 21.TSg2 22.LSg1 23.TSf2 24.LSg2 25.TSf3 26.TSg4 27.LSg3 28.TSf4 29.LSf3 30.TSe4 31.LSe3 32.TSd4 33.LSd3 34.TSc4 35.LSc3 36.LSa2 37.LSb4 38.TSc3 39.LSb3 40.TSg2 41.ELa2 42.ELb4 43.ELc2 44.LSc3 45.ELb4 46.ELd3 47.LSa2 48.TSb3 49.LSa3 50.TSc2 51.ELc1 52.LSb1 53.LSb2=**. 4 Steine in 4 Ecken. Ideal matt.

Löserliste 2017

		G173	G175	G176	G177	G178	G179	G181	G184	G185	2017	2017	Ges.	Platz
2017	maximal	65	60	60	60	55	60	60	60	65	545	Platz	5007	Ges.
Michael Schreckenbach	Dresden	65	60	60	60	55	60	60	60	65	545	1	4022	1
Thomas Brieden	Hamburg	65	60	60	60	50	60	60	60	65	540	2	3339	2
Henryk Kalafut	Elmw. Park (USA)	65	55	60	60	55	60	60	60	60	535	3	535	8
Berthold Leibe	Plauen	40	38	40	45	35	45	45	45	50	383	4	1651	4
Eberhard Schulze	Vaihingen	34	33	24	20	35	23	18	30	28	245	5	2317	3
Bernd Schwarzkopf	Neuss	15	20		20	15	10		20	33	133	6	921	6
Volker Zipf	Erfurt				38		20		25		83	7	243	12
Hans Gruber	München	50	30								80	8	80	16
Manfred Rittirsch	Buch am Erlbach						15	30	15	15	75	9	75	18
Joachim Benn	Petershagen								65	65	10	65	20	
Torsten Linss	Hagen						19				19	11	159	15
Michael Schlosser	Koblenz	5									5	12	5	25

Anmerkung: G174 enthält den Preisbericht fairy 2015/16, G180 den PB s# 2015/16, G182/G183 den PB h# 2015/16

Die LÖLi wird aus Platzgründen diesmal nur im Stenogramm erläutert: # Glückwunsch unserem Dauersieger MS (zum 6. Mal in Folge)! # Knapp dahinter als Dauerzweiter (!) TB - Gratulation!, vor Neuling HK! Kompliment! # Insgesamt 12 Löser, so viel wie noch nie! # Darunter 5 neue Löser - sehr schön! # In der Gesamtliste führt weiter unangefochten MS, vor TB und ES # BL hat sich auf Platz 4 hochgearbeitet. # In der Gesamtliste sind jetzt 27 Löser enthalten. # Wer sich für die komplette Tabelle interessiert, schreibe mir bitte eine entsprechende e-Mail (dabei meine neue Adresse beachten → Impressum!)